

# Profil der Religiös-Sozialen Fraktion 2025

Das religiös-soziale Engagement unserer Fraktion beruft sich auf den Theologen Leonhard Ragaz (1868-1948). Ragaz wirkte als reformierter Pfarrer in Chur und Basel, später als Theologieprofessor in Zürich. Aus Überzeugung trat er 1921 von seinem Lehrstuhl zurück, da es ihm unmöglich geworden sei, Pfarrer für eine verbürgerlichte Kirche auszubilden. Er setzte sich für die Ausbildung und die Rechte der Arbeiterinnen und Arbeiter ein. Sein zentrales Thema ist die «Botschaft vom Reich Gottes und seiner Gerechtigkeit für die Erde»; der Einsatz von uns Christen für Frieden und für die Bewahrung der Schöpfung.

Die Religiös-Soziale Synodefraktion ist bestrebt, Fragen und Probleme aus christlicher und auch aus sozial-ethischer Sicht zu beleuchten und nach menschen-gerechten Lösungen zu suchen.

Einige der Anliegen und Vorstösse unserer Fraktion hatten in der Synode Erfolg und beeinflussten den Weg der Luzerner Landeskirche:

- Errichten der Kontaktstelle für Erwachsenenbildung, 1980
- 1989 Erster Ausbildungsgang für Katechetinnen und Katecheten
- Antrag in der Synode auf finanzielle Unterstützung des Drogenforums Innerschweiz, 1992
- Unterstützung von Art. 37 der Kirchenordnung betreffend Segenshandlung auch für gleichgeschlechtliche Paare, 1996
- Motion betreffend Strukturen der Kantonalkirche, 2002. In der Folge führte dies zur Verselbständigung der beiden Kirchgemeinden Horw und Meggen-Adligenswil-Udligenswil (diese waren zuvor Teilkirchgemeinden von Luzern).
- Vorstoss zur Gewährung von Vaterschaftsurlaub im Personalgesetz, im gleichen Ausmass wie er für kantonale Angestellte gilt, 2015
- Kirchenverfassung 2015: Mit der Stärkung der Landeskirche sollen alle Kirchgemeinden von zentralen Funktionen durch Fachstellen profitieren können, wie zum Beispiel Spital- und Gefängnisseelsorge, Öffentlichkeitsarbeit, Hilfe in Rechtsfragen.
- Präsentation und engagierte Unterstützung der Konzernverantwortungsinitiative, 2017/2018
- Neues Personalgesetz: Pfarrpersonen als Angestellte der Kirchgemeinden, ohne Beamtenstatus, 2018
- Motion für den Aufbau eines Nachhaltigkeits-Fonds 2023, mit Fokus auf die ökologische Bewahrung der Schöpfung (wurde durch die Synode in ein Postulat umgewandelt.)

Wir hinterfragen Alltagsgeschäfte und versuchen in den Gremien der Synode aktiv als das «Salz in der Suppe» zu wirken. Gelegentlich braucht es etwas Mut zu intervenieren. Aktuelle Fragen werden gerne an uns herangetragen und erfordern einen spontanen Einsatz. Wir sind bestrebt Dringendes zu hören und entsprechende Vorstösse einzureichen. Die Sitzungen unserer kleinen, engagierten Fraktion sind lebendig, manchmal lebhaft, oft spannend.